

# 15.

## Gut' Nacht, ihr Blumen.

Gedicht von L. Bauer.

Op. 220. No 1.

Andantino con moto.

Gut' Nacht, ihr Blumen all' mit eu-rem bun-ten Schein, — und du, viel-sü-sse

*p*

Nach-ti-gall, lass nun dein Sin-gen sein; — ihr Wol-ken, wandernd oh - ne Rast, deckt

*p*

nur den Him - mel zu, — mein Lieb', ich hal - te dich um-fasst, und

*dim.* *affettuoso*

*dim.* *affettuoso*

all' mein Glück bist du! — mein Lieb', ich hal - te dich um-fasst, und

all' mein Glück bist du, — ja, all' mein Glück bist du!

*rit.* *a tempo*

*poco più mosso*

Als mir der Lie-be er-ster Strahlins

*poco più mosso*

jun-ge Herz ge - lacht, — sang ich mein Glück viel-tausendmal dir, blau-e Ster-hen-

nacht! — Da sang die Nach-ti - gall vom Ast mein träumend Herz in Ruh', — nun

*meno mosso* *dim.* *a*

*tempo*

a - - ber halt' ich dich um-fasst, und all' mein Glück bist

*tempo*

*cresc.*

du! mein Lieb, ich hal - te dich um-fasst, und

all' mein Glück bist du, ja, all' mein Glück bist

*rit.*

*rit.*

du!

*a tempo*

*mf*

*f mosso*

Wohl war das Wandern mei-ne Lust in schö-ner Früh - lings-zeit, — da ward dem Wandrer

*f*

*piu tranquillo*

Herz und Brust von all' der Pracht so weit, — und nun, wie ist so süß die Rast, wenn

*piu tranquillo p*

*poco rit. affettuoso*

ich in Arm dir ruh! — Mein Lieb, ich hal - te dich um - fasst und

*poco rit. f affettuoso*

all' mein Glück bist du! — mein Lieb, ich hal - te

*dim. rit.*

dich um - fasst und all' mein Glück bist du, — ja, all' mein Glück bist

*dim. rit.*

du!  
*a tempo*

*mf*